



Institut für systemische Beratung, Therapie und NLP

Karlsruhe – Koblenz

Fort- und Weiterbildungsprogramm 2011/2012

WEITERBILDUNG | BERATUNG | SUPERVISION | INHOUSE SEMINARE



Inhaltsverzeichnis

Wir über uns	.01
Grundverständnis	.01
Tagungsorte	.01
Kostenfreie Infoabende	.02

Zertifizierte Weiterbildungsgänge

Systemische Beratung / Familienberatung (DGSF)	.02
Systemische Therapie / Familientherapie (DGSF)	.07
Systemische Supervision (DGSF)	.10
Systemische Gesprächsführung (ISTN)	.14

Workshops

„Vom Gegeneinander zum Miteinander“ - Arbeit mit Paaren in Konfliktsituationen	.15
Beratung reloaded	.15
„Wenn´s mal richtig kracht“ – Arbeit im Konfliktfeld	.16
SystemikerInnen spinnen (sich was zusammen)!	.17
Metaphern und Geschichten – kreative Ausdrucksformen in der systemischen Beratung / Therapie und im persönlichen Erleben	.17
Inhouse Seminare	.18
Das Team des ISTN	.18

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Anmeldeformular

Wir über uns

In unseren Weiterbildungen vermitteln wir solide Kenntnisse systemischer Denk- und Handlungsansätze in engem Bezug zu unterschiedlichen Praxisfeldern, in denen die Seminar-Teilnehmer/innen tätig sind. Alle Referenten/innen, die in unserem Fort- und Weiterbildungsinstitut arbeiten, sind selbst in den Bereichen systemische Beratung, Therapie und Supervision in Institutionen oder in eigener Praxis tätig.

Das Institut für systemische Beratung, Therapie und NLP (ISTN) ist Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie und Familientherapie (DGSF). Die Weiterbildungsgänge „Systemische Beratung“, „Systemische Therapie“ und „Systemische Supervision“ sind von der DGSF zertifiziert.

Grundverständnis

In der Arbeit mit Einzelpersonen, Paaren, Familien und Teams sind Professionelle mit kaum überschaubaren Problemkonstellationen konfrontiert.

Dies erfordert ein hohes Maß an Kompetenz im Umgang mit einer Vielfalt an Kontexten und Ansprechpartnern, z.B. mit Kostenträgern, Behörden, Justiz sowie der Abstimmung mit Kollegen/innen in Teams, Institutionen und Unternehmen.

Mit Hilfe des systemischen Ansatzes können komplexe Strukturen besser überblickt und neue Handlungsspielräume eröffnet werden. Das Ziel des professionellen Handelns liegt nach unserem Verständnis darin, die eigenen Handlungsspielräume zu erweitern. Auf diesem Wege gelingt es, den Klienten/innen beim Finden und Aktivieren ihrer Ressourcen und beim Entdecken neuer Lösungen behilflich zu sein.

Heinz von Förster bringt diese Haltung in seinem ethischen Imperativ wie folgt zum Ausdruck: „Handle stets so, dass mehrere Möglichkeiten entstehen“. In den Weiterbildungen werden die Grundlagen systemischen Denkens in der praktischen Arbeit in unterschiedlichen Settings vermittelt.

Tagungsorte

Karlsruhe:

Tagungsstätte Thomashof (www.thomashof.org)

Vallendar:

Forum Vinzenz Pallotti (www.forum-pallotti.de)

Vallendar:

Bildungsstätte Marienland (www.bildungsstaette-marienland.de)

Kostenfreie Infoabende

An den kostenfreien Infoabenden erhalten Sie umfassende Informationen zum Institut und den Seminarangeboten.

Karlsruhe: Thomashof Mo. 18.10.2010 16.00 – 19.00 Uhr
Mo. 31.01.2011 16.00 – 19.00 Uhr

Vallendar: Forum Vinzenz Pallotti
Mo. 25.10.2010 16.00 – 19.00 Uhr
Mo. 21.02.2011 16.00 – 19.00 Uhr

Wenn Sie teilnehmen möchten, geben Sie uns bitte telefonisch Bescheid (Tel.: 0 72 43 – 21 95 62)

Weiterbildung Systemische Beratung

Die Weiterbildung ist von der DGSF zertifiziert

Eingangsvoraussetzungen

Eine abgeschlossene Berufsausbildung und eine mindestens dreijährige Berufstätigkeit im psychosozialen oder beraterischen Feld

oder ein abgeschlossenes Studium im Bereich der Humanwissenschaften

und Möglichkeit zur Umsetzung systemischer Beratung.

Die genannten Kriterien sind die erforderlichen Standards für eine Zertifizierung durch die DGSF. Bei Nichterfüllung einzelner Kriterien sind in begründeten Einzelfällen Ausnahmen möglich.

Weiterbildungsbeginn (Seminar 1):

Karlsruhe 29.06. – 01.07.2011 Vallendar 12. – 14.05.2011

Tagungsort: Die Weiterbildung bieten wir parallel an in

Karlsruhe: Tagungsstätte Thomashof

Vallendar: Tagungshaus Forum Vinzenz Pallotti

Aufbau und Umfang

Theorie und Methodik:	200 UE
Selbsterfahrung:*	100 UE
Supervision:	102 UE
Intervision in der Peer-group:	80 UE
Systemische Beratungspraxis:	70 UE
Gesamt:	552 UE

Jede Unterrichtseinheit umfasst 45 Minuten.

* Davon 10 UE integriert in den Lehrseminaren

Seminarzeiten

▶ 23 Seminartage Theorie und Methodik

Karlsruhe 9.30 Uhr bis 17.45 Uhr
Vallendar 9.00 Uhr bis 17.15 Uhr

▶ 10 Tage Selbsterfahrung

Karlsruhe 9.30 Uhr bis 17.45 Uhr
Vallendar 9.00 Uhr bis 17.15 Uhr

▶ 11 Supervisionstage

Karlsruhe 9.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Vallendar 9.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Theorie und Methodik

Seminar 1: Grundlagen systemischen Denkens

- ▶ Grundlegende Annahmen systemischen Denkens
- ▶ Entwicklungen und Modelle

Leitung: Karlsruhe: Volker Mai
Vallendar: Frank Steffens

Seminar 2: Beratungssituationen gestalten

- ▶ Beraterische Haltung entwickeln
- ▶ Rapport herstellen
- ▶ Setting gestalten
- ▶ Kontexte klären
- ▶ Hilfesysteme unterscheiden
- ▶ Mit der Problemdynamik umgehen
- ▶ Aufträge klären und Ziele definieren

Leitung: Karlsruhe: Volker Mai
Vallendar: Hans-Ludwig Auer

Seminar 3: Das Hypothesen geleitete Gespräch

- ▶ Lebensphasen und damit verbundene Aufgabenstellungen
- ▶ Systemdynamiken und Problemmuster
- ▶ Zirkuläre Fragen und Sichtweisen
- ▶ Vom Teufelskreis zum Engelskreis
- ▶ Umgang mit unterschiedlichen Fragetechniken
- ▶ Arbeit mit dem Familienbrett

Leitung: Karlsruhe: Elke Baier-Friede
Vallendar: Frank Steffens

Seminar 4: Lösungsorientiert Beraten

- ▶ Leitsätze lösungsorientierter Beratung
- ▶ Eine lösungsorientierte Beratungsperspektive entwickeln
- ▶ Lösungsorientierte Methoden und Fragetechniken

Leitung: Karlsruhe: Hans-Peter Huber
Vallendar: Hans-Peter Huber

Seminar 5: Möglichkeiten von und Umgang mit Interventionen

- ▶ Unterbrechen eskalierender Dynamiken
- ▶ Probleme als Lösungen betrachten

- ▶ Handlungsoptionen erweitern
- ▶ Entwickeln von passenden Abschlussinterventionen
- ▶ Aktivieren vorhandener Ressourcen

Leitung: Karlsruhe: Volker Mai
Vallendar: Frank Steffens

Seminar 6: Varianten des Umgangs mit der paradoxen Intervention

- ▶ Der Einstieg in das Problemerleben des Hilfesuchenden
- ▶ Die Solidarität mit dem sekundären Gewinn
- ▶ Ambivalenzen konstruktiv nutzen
- ▶ Die paradoxe Verschreibung
- ▶ Die Bedeutung der Ebenen „Sehen, Hören und Fühlen“ bei Gesprächen

Leitung: Karlsruhe: Volker Mai
Vallendar: Volker Mai

Seminar 7: Positionsbestimmung

- ▶ Meine systemische Landkarte
- ▶ Die Welt des Klienten
- ▶ Intervention und Wirksamkeit
- ▶ Beratungsethik

Leitung: Karlsruhe: Reinhard Wick
Vallendar: Frank Steffens

Seminar 8: Beratung von Angehörigen

- ▶ Mit Settings flexibel umgehen
- ▶ Erarbeiten umsetzbarer Ziele und Aufträge
- ▶ Institutionelle Rahmenbedingungen
- ▶ Die Dynamik des Hilfesystems
- ▶ Angehörige coachen

Leitung: Karlsruhe: Elke Baier-Friede
Vallendar: Jutta Pracht

Seminar 9: Arbeit mit Familien

- ▶ Familienformen
- ▶ Gesprächsleitung
- ▶ Würdigung unterschiedlicher Sichtweisen in der Familie
- ▶ Die Beteiligung der Kinder
- ▶ Der Einsatz von Visualisierungstechniken (Genogramm u.a.)
- ▶ Unterschiedlicher Nutzen von Beratung, AFT, SPFH

Leitung: Karlsruhe: Ramona Kurz / Elke Baier-Friede
Vallendar: Frank Steffens

Seminar 10: Systemkompetenz unter komplexen Bedingungen

- ▶ Planspiel mit dem Fokus: Wie werde oder bleibe ich handlungsfähig im System?

Leitung: Karlsruhe: Frank Steffens
Vallendar: Frank Steffens

Seminar 11: Abschlüsse

- ▶ Der Abschluss des Beratungsprozesses
- ▶ Der Abschluss der Weiterbildung

Leitung: Karlsruhe: Volker Mai
Vallendar: Frank Steffens

Supervision

Die Weiterbildung umfasst elf eintägige Gruppensupervisionen. Das Ziel der Supervision liegt in der Reflexion des eigenen beraterischen Handelns und in der Erweiterung der Handlungsmöglichkeiten durch die Integration systemischen Denkens und Handelns. Zusätzlich wird der Fokus auf die Position im Arbeitskontext und die Bedeutung dieser Position für die professionelle Arbeit gerichtet.

Leitung: Karlsruhe: Volker Mai / Hans-Peter Huber /
Elke Baier-Friede

Vallendar: Frank Steffens / Anke Kaiser

Selbsterfahrung

Die Selbsterfahrung bildet einen weiteren Baustein der Weiterbildung. Sie umfasst 90 UE in Selbsterfahrungsseminaren 10 UE sind in den Lehrseminaren integriert. Das Ziel der Selbsterfahrung liegt darin, eigene offene Prozesse wahrzunehmen und das Abschließen zu unterstützen. Im ersten Teil wird mit Hilfe von Übungen zur Introspektion der Boden für die Selbsterfahrungsprozesse bereitet.

Die Arbeit an Einzelanliegen mit Teilnehmer/innen beginnt mit dem Entwickeln einer Zielsetzung, die im Rahmen der Selbsterfahrung erreichbar ist. Entsprechend der Fragestellung wird mit passenden Methoden, z.B. unterschiedlichen Varianten von Skulpturen, Rollenspielen, Ritualen, das Erreichen des gesetzten Zieles unterstützt.

Leitung: Karlsruhe: Volker Mai / Elke Baier-Friede

Vallendar: Frank Steffens / Jutta Pracht

Weitere Informationen sowie einen Terminplan in chronologischer Reihenfolge als Download finden Sie auf unserer Homepage:
www.istn-online.de

Terminübersicht:

Weiterbildungsgang Karlsruhe:

Theorie und Methodik:

Sem. 1: 29.06. – 01.07.2011
Sem. 2: 30.09. – 01.10.2011
Sem. 3: 28.10. – 29.10.2011
Sem. 4: 02.03. – 03.03.2012
Sem. 5: 26.04. – 27.04.2012
Sem. 6: 06.07. – 07.07.2012
Sem. 7: 14.09. – 15.09.2012
Sem. 8: 09.11. – 10.11.2012
Sem. 9: 01.03. – 02.03.2013
Sem. 10: 26.04. – 27.04.2013
Sem. 11: 14.06. – 15.06.2013

Supervision:*

SV 1: 29.09.2011
SV 2: 27.10.2011
SV 3: 01.03.2012
SV 4: 25.04.2012
SV 5: 05.07.2012
SV 6: 13.09.2012
SV 7: 08.11.2012
SV 8: 28.02.2013
SV 9: 25.04.2013
SV 10: 12.06.2013
SV 11: 13.06.2013

*Alle Supervisionstermine in Karlsruhe liegen jeweils vor den Lehrseminaren.

Selbsterfahrungsseminare Karlsruhe:

10.01. – 14.01.2012

08.01. – 12.01.2013

Weiterbildungsgang Vallendar:

Theorie und Methodik:

Sem. 1: 12.05. – 14.05.2011

Sem. 2: 17.06. – 18.06.2011

Sem. 3: 18.11. – 19.11.2011

Sem. 4: 20.01. – 21.01.2012

Sem. 5: 11.05. – 12.05.2012

Sem. 6: 22.06. – 23.06.2012

Sem. 7: 17.08. – 18.08.2012

Sem. 8: 21.09. – 22.09.2012

Sem. 9: 11.01. – 12.01.2013

Sem. 10: 22.02. – 23.02.2013

Sem. 11: 12.04. – 13.04.2013

Supervision:

SV 1: 26.08.2011

SV 2: 01.10.2011

SV 3: 02.12.2011

SV 4: 03.02.2012

SV 5: 23.03.2012

SV 6: 25.05.2012

SV 7: 31.08.2012

SV 8: 26.10.2012

SV 9: 07.12.2012

SV 10: 01.02.2013

SV 11: 15.03.2013

Selbsterfahrungsseminare Vallendar:

19.10. – 22.10.2011

19.04. – 21.04.2012

15.11. – 17.11.2012

Kosten der gesamten Weiterbildung:

Seminare	1955,00 Euro
Selbsterfahrung	1050,00 Euro
Supervision	1155,00 Euro
Tagungspauschale	792,00 Euro
<u>Einmalige Anmeldegebühr</u>	<u>75,00 Euro</u>
Gesamtkosten	5027,00 Euro

Bei Zertifizierungswunsch durch die DGSF zzgl. 90,- Euro für Kolloquium.

Das Kolloquium findet zusätzlich zu den Seminarterminen statt. Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben. Die Anmeldung und Abrechnung erfolgt separat zur Seminaranmeldung. Das Kolloquium umfasst 4 UE. Eine Teilnahme am Kolloquium erfolgt entweder nach Abschluss der Weiterbildung in systemischer Beratung oder nach Abschluss der Weiterbildung in systemischer Therapie.

Detaillierte Informationen über die Möglichkeit eines Kolloquiums erhalten Sie bei der Anmeldung oder finden Sie auf unserer Internetseite: www.istn-online.de

Aufbauende Weiterbildung Systemische Therapie

Die Weiterbildung ist von der DGSF zertifiziert. Die Anmeldung zur Therapieweiterbildung setzt eine abgeschlossene Weiterbildung systemische Beratung entsprechend der Richtlinien der DGSF voraus.

Eingangsvoraussetzungen

In der Regel Hochschul- oder Fachhochschulabschluss im Bereich der Humanwissenschaften

oder in Ausnahmefällen qualifizierter Berufsabschluss im psychosozialen Bereich und 3-jährige Berufserfahrung **und** Möglichkeit zur Umsetzung systemischer /familien-therapeutischer Beratung / Therapie **und** Abgeschlossene Weiterbildung in systemischer Beratung entsprechend dem Standard der DGSF

Die genannten Kriterien sind die erforderlichen Standards für eine Zertifizierung durch die DGSF. Bei Nichterfüllung einzelner Kriterien sind in begründeten Einzelfällen Ausnahmen möglich. Ein Quereinstieg ist nach Richtlinien der DGSF möglich, Informationen auf Anfrage.

Weiterbildungsbeginn (Seminar 1):

Karlsruhe: 21.07. – 23.07.2011 **Vallendar:** 15.09. – 17.09.2011

Tagungsort: Die Weiterbildung bieten wir parallel an in

Karlsruhe: Tagungsstätte Thomashof

Vallendar: Bildungsstätte Marienland

Aufbau und Umfang

Die Weiterbildung in systemischer Therapie baut auf der Weiterbildung zum/zur systemischen Berater/in auf und umfasst

Theorie und Methodik	112 UE
Selbsterfahrung*	50 UE
Supervision	54 UE
<u>Intervision in der Peer-Group</u>	<u>40 UE</u>
Gesamt:	256 UE

Jede Unterrichtseinheit umfasst 45 Minuten.

* Davon 5 UE integriert in den Lehrseminaren

Seminarzeiten:

- ▶ 13 Seminartage Theorie und Methodik
- ▶ 5 Tage Selbsterfahrung
- ▶ 6 Supervisionstage

Karlsruhe: 9.30 Uhr bis 17.45 Uhr

Vallendar: 9.00 Uhr bis 17.15 Uhr

Theorie und Methodik

Seminar 1: Analoge Verfahren in der systemischen Therapie

- ▶ Methodische Grundlagen
- ▶ Varianten z.B. Aufstellungen, Skulpturen, Zeitlinie
- ▶ Umsetzung in den Kontexten Einzel-, Paar- und Familientherapie

Leitung: Karlsruhe: Volker Mai

Vallendar: Frank Steffens

Seminar 2: Elegante Wege vom Problem zur Lösung

- ▶ Externalisieren des Problems
- ▶ Die Kooperation mit dem Symptom
- ▶ Der Wandel vom Problem zur Ressource
- ▶ Dissoziation des Problembildes
- ▶ Internalisieren von Ressourcen und Lösungen
- ▶ Metaphern als Brücke zur Lösungsperspektive

Leitung: Karlsruhe: Volker Mai

Vallendar: Volker Mai

Seminar 3: Rituale

- ▶ Funktion von Ritualen für Familien, Paare und Einzelpersonen
- ▶ Entwickeln therapeutischer Rituale
- ▶ Selbsterfahrung in Form eines Rituals

Leitung: Karlsruhe: Reinhard Wick / Elke Baier-Friede

Vallendar: Frank Steffens

Seminar 4: Systemtherapeutisches Handeln im klinischen Kontext

- ▶ Umgang mit so genannten Störungsbildern
- ▶ Störungsbild und Interaktion
- ▶ Störung und Entstörung
- ▶ Grundlagen therapeutischen Handelns im klinischen Kontext
- ▶ Persönliche, rechtliche und institutionelle Grenzen und Möglichkeiten

Leitung: Karlsruhe: Reinhard Wick

Vallendar: Frank Steffens

Seminar 5: „Systemische/r Therapeut/in und jetzt!“

- ▶ Erlerntes, Genutztes und Ungenutztes
- ▶ Möglichkeiten und Visionen
- ▶ Hindernisse und Ressourcen bei der Umsetzung

Leitung: Karlsruhe: Volker Mai

Vallendar: Frank Steffens

Seminar 6: Abschluss und Ausblick

Leitung: Karlsruhe: Volker Mai

Vallendar: Frank Steffens

Supervision

Die Weiterbildung umfasst sechs eintägige Gruppensupervisionen.

Das Ziel der Supervision liegt in der Reflexion des eigenen therapeutischen Handelns und in der Erweiterung der Handlungsmöglichkeiten durch die Integration systemischen

Denkens und Handelns. Zusätzlich wird der Fokus auf die Position im Arbeitskontext und die Bedeutung dieser Position für die professionelle Arbeit gerichtet.

Leitung: Karlsruhe: Volker Mai / Elke Baier-Friede
Vallendar: Ludwig Auer / Andrea Dobkowitz

Selbsterfahrung

Die Selbsterfahrung bildet einen weiteren Baustein der Weiterbildung. Sie umfasst 45 UE in Selbsterfahrungsseminaren 5 UE sind in den Lehrseminaren integriert.

Das Ziel der Selbsterfahrung liegt darin, eigene offene Prozesse wahrzunehmen und das Abschließen zu unterstützen.

Die Arbeit an Einzelanliegen mit Teilnehmer/innen beginnt mit dem Entwickeln einer Zielsetzung, die im Rahmen der Selbsterfahrung erreichbar ist. Entsprechend der Fragestellung wird mit passenden Methoden, z.B. unterschiedlichen Varianten von Skulpturen, Rollenspielen, Ritualen, das Erreichen des gesetzten Zieles unterstützt.

Persönliche Erfahrungen mit Veränderungsprozessen unterstützen die Teilnehmer/innen bei therapeutischen Prozessen mit Klient/innen.

Leitung Karlsruhe: Volker Mai / Elke Baier-Friede
Vallendar: Frank Steffens / Andrea Dobkowitz

Weitere Informationen sowie einen Terminplan in chronologischer Reihenfolge als Download finden Sie auf unserer Homepage:
www.istn-online.de

Terminübersicht:

Weiterbildungsgang Karlsruhe:

Theorie und Methodik:

Sem. 1: 21.07. – 23.07.2011

Sem. 2: 06.10. – 08.10.2011

Sem. 3: 03.02. – 04.02.2012

Sem. 4: 29.03. – 30.03.2012

Sem. 5: 11.05. – 12.05.2012

Sem. 6: 30.06.2012

Supervision:*

SV 1: 05.10.2011

SV 2: 02.02.2012

SV 3: 28.03.2012

SV 4: 10.05.2012

SV 5: 28.06.2012

SV 6: 29.06.2012

* Alle Supervisionstermine in Karlsruhe liegen jeweils vor den Lehrseminaren

Selbsterfahrungsseminar Karlsruhe:

29.11. – 03.12.2011

Weiterbildungsgang Vallendar:

Theorie und Methodik:

Sem. 1: 15.09. – 17.09.2011

Sem. 2: 17.11. – 19.11.2011

Sem. 3: 27.04. – 28.04.2012

Sem. 4: 24.08. – 25.08.2012

Sem. 5: 19.10. – 20.10.2012

Sem. 6: 09.11.2012

Supervision:

SV 1: 22.10.2011

SV 2: 21.01.2012

SV 3: 23.03.2012

SV 4: 16.06.2012

SV 5: 07.09.2012

SV 6: 28.09.2012

Selbsterfahrungsseminar Vallendar:

28.02. – 03.03.2012

Kosten der gesamten Weiterbildung:

Seminare	1105,00 Euro
Selbsterfahrung	525,00 Euro
Supervision	630,00 Euro
Tagungspauschale	432,00 Euro
<u>Einmalige Anmeldegebühr</u>	<u>75,00 Euro</u>
Gesamtkosten	2767,00 Euro

Bei Zertifizierungswunsch durch die DGSF zzgl. 90,- Euro für Kolloquium.

Das Kolloquium findet zusätzlich zu den Seminarterminen statt. Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben. Die Anmeldung und Abrechnung erfolgt separat zur Seminaranmeldung. Das Kolloquium umfasst 4 UE. Eine Teilnahme am Kolloquium erfolgt entweder nach Abschluss der Weiterbildung in systemischer Beratung oder nach Abschluss der Weiterbildung in systemischer Therapie.

Detaillierte Informationen über die Möglichkeit eines Kolloquiums erhalten Sie bei der Anmeldung oder finden Sie auf unserer Internetseite: www.istn-online.de

Aufbauende Weiterbildung Systemische Supervision

Die Weiterbildung ist von der DGSF zertifiziert.

Eingangsvoraussetzungen

Abgeschlossener Hochschul- oder Fachhochschulabschluss in der Regel im Bereich der Humanwissenschaften. Ausnahmen sind möglich.

und mindestens 7 Jahre Berufserfahrung in der Arbeit mit sozialen Systemen.

und Anerkennung als Systemische BeraterIn (DGSF), oder als Systemische Therapeutin (DGSF) oder einer vergleichbaren systemische Weiterbildung. Ausnahmeregelungen sind nach Rücksprache im Rahmen der Richtlinien der DGSF möglich.

und mindestens 30 Sitzungen Supervision in den letzten 5 Jahren bei anerkannten SupervisorInnen (DGSF, SG, BdP, DGSv, etc.) *

* Durch DGSF-Zertifizierte Weiterbildung abgedeckt.

Aufbau und Umfang

Theorie und Methodik:	260 UE
Supervision	100 UE
Berufsbezogene Selbstreflexion	50 UE
Intervision in der Peer-Group	50 UE
<u>Praxiseinheiten Supervision Coaching</u>	<u>100 UE</u>

Gesamt: **560 UE**

Jede Unterrichtseinheit umfasst 45 Minuten.

Seminarzeiten:

29 Seminartage Theorie und Methodik

9.30 Uhr bis 17.45 Uhr

5 Tage berufsbezogene Selbstreflexion

9.30 Uhr bis 17.45 Uhr

11 Tage Supervision

9.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Weiterbildungsbeginn (Seminar 1):

Karlsruhe: 07.12. – 10.12.2011

Vallendar: 16.11. – 19.11.2011

Tagungsort: Die Weiterbildung bieten wir parallel an in

Karlsruhe: Tagungsstätte Thomashof

Vallendar: Forum Vinzenz Pallotti

Theorie und Methodik

Seminar 1: Fall- und Teamsupervision I

- ▶ Systemische Modelle in der Supervision (Übersicht)
- ▶ Differenzierungen (Supervision, Coaching, Organisationsberatung)
- ▶ Settings, Kontexte,
- ▶ Aquise und Auftragsklärung

Leitung: Martina Schüle-Rogler

Seminar 2: Fall- und Teamsupervision II

- ▶ Teamsupervision und –entwicklung
- ▶ Strategien, Methoden und typische Fallen (Fragetechniken)
- ▶ Widerstand und seine Bedeutung (Umgang mit Widerstand)

Leitung: Martina Schüle-Rogler

Seminar 3: Arbeit im Konfliktfeld

- ▶ Konflikte und deren Beschreibung
- ▶ Konfliktmoderation
- ▶ Wege aus der Konfliktspirale (Win-Win Strategie)

Leitung: Martina Schüle-Rogler

Seminar 4: Eigene Führungsqualitäten

- ▶ Führung erleben (Erlebnisintensive Methoden)
- ▶ Reflektion der eignen Führungsqualitäten
- ▶ Feed-back Methoden

Leitung: Volker Mai

Seminar 5: Facetten von Führungskompetenz

- ▶ Führen, fördern und begleiten
- ▶ Führungskompetenz (Führungsqualitäten)
- ▶ Ziele und deren Bedeutung

Leitung: Martina Schüle-Rogler

Seminar 6: Coaching von Führungskräften I

- ▶ Coaching im Profitbereich
- ▶ Kommunikation und Metakommunikation in der Führung
- ▶ Konfliktmanagement

Leitung: Team Kissel-Consulting

Seminar 7: Coaching von Führungskräften II

- ▶ Selbstorganisation
- ▶ Selbstmanagement
- ▶ Führungskompetenz erweitern

Leitung: Team Kissel-Consulting

Seminar 8: Arbeit in Organisationen

- ▶ Modelle und Metaphern zu Organisationen
- ▶ Strukturen, Settings und Positionen
- ▶ Methodische Grundlagen und deren Anwendung

Leitung: Martina Schüle-Rogler

Seminar 9: Analoge Verfahren

- ▶ Strukturaufstellungen
- ▶ Skulpturarbeit
- ▶ Spielerische Inszenierung sozialer Prozesse

Leitung: Martina Schüle-Rogler

Seminar 10: Veränderungsprozesse in Teams und Organisationen I

- ▶ „Change“ in Teams, Organisationen und Unternehmen
- ▶ Grundlage von Changeprozessen
- ▶ Balance von Bewahren und Verändern

Leitung: Martina Schüle-Rogler

Seminar 11: Veränderungsprozesse in Teams und Organisationen II

- ▶ Teamentwicklung
- ▶ Prozessmanagement und deren Gestaltungsoptionen

Leitung: Martina Schüle-Rogler

Seminar 12: Abschlüsse

- ▶ Gestaltung von Abschlüssen in der Supervision
- ▶ Bedeutung von Abschlüssen in der Arbeit mit Teams und Organisationen
- ▶ Feierlicher Abschluss der Weiterbildung

Leitung: Martina Schüle-Rogler / Volker Mai

Supervision

Die Weiterbildung umfasst elf eintägige Gruppensupervisionen. Das Ziel der Supervision liegt in der Reflexion der eigenen Praxis und in der Erweiterung der Handlungsmöglichkeiten durch die Integration systemischen Denkens und Handelns. Zusätzlich wird

der Fokus auf die Position im Arbeitskontext und die Bedeutung dieser Position für die professionelle Arbeit gerichtet.

Leitung: Karlsruhe: Martina Schüle-Rogler / Hans-Peter Huber / Volker Mai

Vallendar: Martina Schüle-Rogler / Andrea Dobkowitz / Jutta Pracht

Berufsbezogene Selbstreflexion

Die Selbstreflexion bildet einen weiteren Baustein der Weiterbildung. Sie umfasst 45 UE in einem Seminar. 5 UE sind in den Lehrseminaren integriert. Bei der Berufsbezogenen Selbstreflexion liegt der Fokus auf dem Gestalten und Erleben des eigenen beruflichen Kontextes. Ziel ist dabei, dass die Teilnehmerin / der Teilnehmer bei sich selbst kundig ist, in dem Feld, das sie / er als Supervisor/in mit den Supervisanden bearbeitet.

Leitung: Karlsruhe: Martina Schüle-Rogler / Hans-Peter Huber / Volker Mai

Vallendar: Martina Schüle-Rogler / Co-ReferentIn

Terminübersicht:

Weiterbildungsgang Karlsruhe:

Theorie und Methodik:

Sem. 1: 07.12. – 10.12.2011

Sem. 2: 24.02. – 25.02.2012

Sem. 3: 27.04. – 28.04.2012

Sem. 4: 13.07. – 14.07.2012

Sem. 5: 06.12. – 07.12.2012

Sem. 6: 22.02. – 23.02.2013

Sem. 7: 03.05. – 04.05.2013

Sem. 8: 08.08. – 10.08.2013

Sem. 9: 31.10. – 02.11.2013

Sem. 10: 10.01. – 11.01.2014

Sem. 11: 28.03. – 29.03.2014

Sem. 12: 22.05. – 24.05.2014

Supervision*:

SV1: 23.02.2010

SV2: 26.04.2012

SV3: 12.07.2012

SV4: 05.12.2012

SV5: 21.02.2013

SV6: 02.05.2013

SV7: 07.08.2013

SV8: 30.10.2013

SV9: 09.01.2014

SV10: 27.03.2014

SV11: 21.05.2014

* Alle Supervisionstermine liegen jeweils vor den Lehrseminaren.

Berufsbezogene Selbstreflexion Karlsruhe:

25.09. – 29.09.2012

Weiterbildungsgang Vallendar:

Theorie und Methodik:

Sem. 1: 16.11. – 19.11.2011

Sem. 2: 06.01. – 07.01.2012

Sem. 3: 09.03. – 10.03.2012

Sem. 4: 01.06. – 02.06.2012

Sem. 5: 26.10. – 27.10.2012

Sem. 6: 18.01. – 19.01.2013

Sem. 7: 22.03. – 23.03.2013

Sem. 8: 13.06. – 15.06.2013

Sem. 9: 03.10. – 05.10.2013

Sem. 10: 06.12. – 07.12.2013

Supervision*:

SV1: 05.01.2012

SV2: 08.03.2012

SV3: 31.05.2012

SV4: 25.10.2012

SV5: 17.01.2013

SV6: 21.03.2013

SV7: 12.06.2013

SV8: 02.10.2013

SV9: 05.12.2013

Sem. 11: 14.02. – 15.02.2014

SV10: 13.02.2014

Sem. 12: 24.04. – 26.04.2014

SV11: 23.04.2014

* Alle Supervisionstermine liegen jeweils vor den Lehrseminaren.

Berufsbezogene Selbstreflexion Vallendar:

28.08. – 01.09.2012

Kosten der gesamten Weiterbildung:

Seminare	2755,00 Euro
Supervision	1045,00 Euro
Selbstreflexion	500,00 Euro
Tagungspauschale	810,00 Euro
<u>Einmalige Anmeldegebühr</u>	<u>75,00 Euro</u>
Gesamtkosten	5185,00 Euro

Systemische Gesprächsführung

Eingangsvoraussetzungen:

Die Teilnahme an dieser Seminarreihe ist ohne Vorkenntnisse und unabhängig von der Profession der Teilnehmenden möglich. Die Teilnahme wird durch das Institut zertifiziert.

Inhalte:

- ▶ Förderliche Gesprächsanfänge
- ▶ Klärung der Kontexte
- ▶ Zielfindung
- ▶ Systemisch-lösungsorientiertes Fragen und Intervenieren
- ▶ Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen in unterschiedlichen Settings.

Gruppengröße: maximal 16 Personen

Seminarzeiten:

Alle Seminarstage beginnen um 9.30 Uhr und enden um 17.00 Uhr

Tagungsort: Die Weiterbildung bieten wir parallel an in

Karlsruhe: Tagungsstätte Thomashof

Vallendar: Bildungsstätte Marienland

Termine: Karlsruhe

07.03. – 08.03.2011

18.04. – 19.04.2011

27.06. – 28.06.2011

Vallendar

28.05.2011

11.06.2011

20.08.2011

24.09.2011

29.10.2011

19.11.2011

Kosten: 660,- Euro inklusive Tagungspauschale bei Überweisung bis 14 Tage vor Seminarbeginn oder in drei Raten je 225,- Euro (ohne Übernachtung)

Leitung: Karlsruhe: Britta Herold

Vallendar: Hans-Ludwig Auer

▶ **Anmeldeschluss:**

Karlsruhe 09.02.2011

Vallendar 29.04.2011

Workshops

„Vom Gegeneinander zum Miteinander“

- Arbeit mit Paaren in Konfliktsituationen

Zugangsvoraussetzung für diesen Workshop ist eine abgeschlossene Weiterbildung in systemischer Beratung oder systemischer Therapie

Inhalte:

Seminar 1

- ▶ spezielle Problemkonstellationen in der Arbeit mit Paaren
- ▶ Kontextbedingungen und Wirklichkeitskonstruktionen in Triaden
- ▶ Besondere Anforderungen an die "Innere Haltung" der BeraterIn
- ▶ Entwicklung des "schuldfreien Dialograumes"

Seminar 2

- ▶ Systemische Sicht auf Paar- und Krisendynamiken
- ▶ Stärkung der Ressourcenorientierung
- ▶ Möglichkeiten konstruieren
- ▶ Wandel begleiten

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.istn-online.de

Termine:	01.10. – 02.10.2010 26.11. – 27.11.2010
Seminarzeiten:	9.30 Uhr – 18.00 Uhr
Tagungsort:	Tagungsstätte Thomashof
Gruppengröße:	maximal 18 Personen
Seminarkosten:	440,- Euro inklusive Tagungspauschale bei Überweisung bis 14 Tage vor Seminarbeginn oder in zwei Raten je 225,- Euro (ohne Übernachtung)
Leitung:	Martina Schüle-Rogler

- ▶ **Anmeldeschluss:** 06.09.2010

Beratung reloaded

Zugangsvoraussetzung für diesen Workshop ist eine abgeschlossene Weiterbildung in systemischer Beratung.

Das Seminar versteht sich als Auffrisch-Workshop für abgeschlossene Systemische Berater, in dem ausgewählte Inhalte praktisch auf den eigenen Arbeitskontext bezogen vertieft geübt werden können.

Hierbei wird die Gesamtkompetenz der Gruppe stets genutzt.

Inhalte:

- ▶ Systemische Interventionen im Einzelgespräch, Arbeit mit Paaren und Familien

Über die eintägige Fortbildung wird eine Bescheinigung des ISTN ausgestellt.

Termin:	26.03.2011
Seminarzeiten:	9.00 Uhr – 17.00 Uhr
Tagungsort:	Forum Vinzenz Pallotti
Gruppengröße:	maximal 12 Personen
Seminarkosten:	110,- Euro inklusive Tagungspauschale – zu überweisen bis 14 Tage vor Seminarbeginn
Leitung:	Hans-Ludwig Auer

- ▶ **Anmeldeschluss:** 15.02.2011

Wenn´s mal richtig kracht

Zugangsvoraussetzung für diesen Workshop ist eine abgeschlossene Weiterbildung in systemischer Beratung.

Inhalte:

Konflikte bleiben nicht aus und stellen beratend Tätige vor besondere Herausforderungen. Konflikte entwickeln eine eigene Systemdynamik. Je nach Entwicklungsstadium eines Konfliktes sind unterschiedliche Interventionen angezeigt.

Im Einzelnen geht es im Seminar um:

- ▶ Eskalationsstufen nach Glasl exemplarisch vermittelt an den Fällen der Teilnehmer
- ▶ Die Landkarte der Konfliktbeteiligten
- ▶ Die Landkarte der Berater
- ▶ Haltung und Konzepte
- ▶ Stolpersteine und Grenzen

Termin:	25.02.2011 – 26.02.2011
Seminarzeiten :	9.00 Uhr – 17.00 Uhr
Tagungsort:	Karlsruhe: Tagungsstätte Thomashof
Gruppengröße:	Maximal 18 Personen
Seminarkosten:	220,- Euro incl. Tagungspauschale (ohne Übernachtungskosten) zu überweisen bis 14 Tage vor Seminarbeginn
Leitung:	Volker Mai / Reinhard Wick

- ▶ **Anmeldeschluss:** 24.01.2011

„SystemikerInnen spinnen (sich was zusammen)!“

Zugangsvoraussetzung für diesen Workshop ist eine abgeschlossene Weiterbildung in systemischer Beratung.

Inhalte:

- ▶ Systemisch denkende Kollegen/innen der Region Koblenz kennen lernen
- ▶ Gelerntes auffrischen
- ▶ Meine systemischen Wurzeln
- ▶ Neue Ideen entstehen lassen

Termin: 07.04. – 09.04.2011 (2 ½ Tage)

Seminarzeiten: Seminarbeginn Do 16.00 Uhr
Seminarende Sa 17.00 Uhr

Tagungsort: Bildungsstätte Soonwald-Schlösschen,
Soonwaldstr. 30, 55490 Mengerschied (s.
www.soonwald-schloesschen.de)

Gruppengröße: maximal 15 Personen

SeminarKosten: 250,- Euro zahlbar bis 14 Tage vor
Seminarbeginn an das ISTN

Weitere Kosten: 2 Tage Vollpension in der Bildungsstätte
Soonwald-Schlösschen (ca 70,- Euro pro
Übernachtung) sind vor Ort an das
Tagungshaus zu entrichten.

Leitung: Frank Steffens

▶ **Anmeldeschluss:** 03.01.2011

Metaphern und Geschichten kreative Ausdrucksformen in der systemischen Beratung/Therapie und im persönlichen Erleben

Zugangsvoraussetzung für diesen Workshop ist eine abgeschlossene Weiterbildung in systemischer Beratung.

Wir entdecken gemeinsam mit viel Neugierde und Humor den Zauber und die Wirksamkeit von Geschichten und Metaphern. Passend für die Arbeit mit Klienten, aber auch zu unserem persönlichen Kontext entwickeln wir selbst Impulsgeschichten. Kreative Lösungen finden sich oft dann ein, wenn eingefahrene Denkmuster und quälende, scheinbare Gewissheiten gewandelt werden. Metaphern und Geschichten eignen sich dafür ganz besonders.

Termin: 16.09.2011 – 17.09.2011

Seminarzeiten: 9.00 Uhr – 17.00 Uhr

Tagungsort: Karlsruhe, Tagungsstätte Thomashof

- Gruppengröße:** maximal 16 Personen
Seminarkosten: 220,- Euro incl. Tagungspauschale (ohne Übernachtungskosten) zu überweisen bis 14 Tage vor Seminarbeginn
Leitung: Silvia Murphy

▶ **Anmeldeschluss:** 29.07.2011

Inhouse Seminare

Institutionen oder Teams können maßgeschneiderte Fortbildungen, Seminare, Zukunftswerkstätten oder ähnliches passend für Ihren Bedarf und ihre Fragestellung mit uns vereinbaren.

Unsere Kooperationspartner sind Therapeuten, Ausbildern und Supervisoren mit Erfahrungen und Qualifikationen aus unterschiedlichen Arbeitsfeldern.

Sprechen Sie uns an!

Wir entwickeln für Sie ein individuelles Angebot.

Das Leitungsteam des ISTN

Volker Mai, Dipl. Sozialpädagoge

- ▶ Lehrender für Beratung (DGSF)
- ▶ Systemischer Lehrtherapeut (DGSF)
- ▶ Systemischer Supervisor (DGSF)
- ▶ Lehr-, Aus- und Weiterbildungstätigkeiten
- ▶ langjährige Tätigkeit in der Jugend- und Drogenberatung
- ▶ Praxis für Beratung, Therapie, und Supervision

Frank Steffens, Dipl. Sozialarbeiter

- ▶ Lehrender für Beratung (DGSF)
- ▶ Systemischer Lehrtherapeut (DGSF)
- ▶ Langjährige Tätigkeit in verschiedenen Einrichtungen der Jugendhilfe und stationärer Suchttherapie
- ▶ Psycho-soziale Beratungsstelle für Studierende der Universität und Fachhochschule in Koblenz
- ▶ Praxis für Beratung, Therapie, und Supervision

Referenten/innen

Dr. phil. Lars Anken, Sonderpädagoge

- ▶ Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Koblenz-Landau, Campus Landau, (Pädagogik bei herkunftsbedingten Benachteiligungen, Lernschwierigkeiten und Verhaltensstörungen)

Hans-Ludwig Auer, Sonderpädagoge, Sonderschullehrer

- ▶ Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Koblenz Landau
- ▶ Gestalttherapeut
- ▶ Systemischer Therapeut / Familientherapeut (DGSF)
- ▶ Supervisor (ILBS)
- ▶ Langjährige Tätigkeit in eigener Praxis mit den Schwerpunkten Beratung, Supervision und Fortbildung

Elke Baier-Friede, Dipl. Sozialpädagogin (BA)

- ▶ Systemische Therapeutin / Familientherapeutin (DGSF)
- ▶ Systemische Supervisorin (ISTN)
- ▶ Eigene Praxis für Beratung, Therapie und Supervision
- ▶ Freiberufliche Tätigkeit als Familientherapeutin im Auftrag des Jugendamtes
- ▶ Langjährige Berufserfahrung in der Jugendhilfe und Schwangerenberatung

Dr. Andrea Dobkowitz, Dipl. Pädagogin

- ▶ Systemische Familientherapeutin (DFS)
- ▶ Systemische Supervisorin (DGSF)
- ▶ Heilpraktikerin für Psychotherapie
- ▶ Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Koblenz
- ▶ Langjährige Tätigkeit in eigener Praxisgemeinschaft für systemisches Arbeiten

Britta Herold, Dipl. Sozialpädagogin

- ▶ Systemische Therapeutin / Familientherapeutin (DGSF)
- ▶ Systemische Supervisorin (ISTN)
- ▶ Pädagogische Fachkraft an einer Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen.

Hans-Peter Huber, Jugend- und Heimerzieher

- ▶ Systemischer Familienberater
- ▶ Systemischer Supervisor (DGSF)
- ▶ Langjährige Mitarbeit im Leitungsteam einer stationären heilpädagogischen Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung

Birgit Huber-Metz, Heilpädagogin

- ▶ Systemische Familientherapeutin
- ▶ Managementtrainerin und Unternehmensberaterin
- ▶ Langjährige Erfahrung in der Suchtarbeit
- ▶ Freiberufliche Tätigkeit mit den Schwerpunkten: Coaching von Führungskräften, Teamentwicklungen, Führungs- und Kommunikationstraining, Konfliktmanagement, Frauen und Karriere

Anke Kaiser, Dipl. Sozialpädagogin

- ▶ Systemische Therapeutin / Familientherapeutin (DGSF)
- ▶ Ausbildung in Psychodrama
- ▶ Langjährige Erfahrung in der systemischen Arbeit mit Kindern, Eltern, Familien und Erwachsenen in verschiedenen Kontexten der Kinder- und Jugendhilfe
- ▶ Praxis für Beratung, Supervision, Coaching und Weiterbildung

Ramona Kurz, Dipl. Sozialpädagogin

- ▶ Systemische Therapeutin / Familientherapeutin (DGSF)
- ▶ Systemische Supervisorin (ISTN)
- ▶ Eigene Praxis für systemische Lösungen
- ▶ Langjährige Tätigkeit in der ambulanten Jugendhilfe und Familienberatung

Silvia Murphy, Dipl. Sozialpädagogin (FH)

- ▶ Systemische Therapeutin / Familientherapeutin (DGSF)
- ▶ Langjährige Berufserfahrung in der ambulanten Jugendhilfe, u
- ▶ Schwerpunkt Sozialpädagogische Familienhilfe und Fachdienst Kindertagespflege

Jutta Pracht, Dipl. Sozialarbeiterin

- ▶ Paar- und Familientherapeutin (IPF)
- ▶ Systemische Therapeutin und Supervisorin (DGSF)
- ▶ Langjährige Mitarbeit in der Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle
- ▶ Eigene Praxis für Coaching, Supervision, Paar- und Familien therapie
- ▶ Lehr- und Ausbildungstätigkeiten

Martina Schüle-Rogler, Dipl. Sozialpädagogin

- ▶ Systemische Familienberaterin (FH)
- ▶ Lehrende für Systemische Supervision (DGSF)
- ▶ Langjährige Erfahrung in der sonderpädagogischen Arbeit mit Kindern, Erwachsenen und Familien
- ▶ Seit 1993 im vollstationären Bereich Psychiatrie und Psychotherapie tätig
- ▶ Eigene Praxis seit 1998, Schwerpunkt Krisenintervention,
- ▶ Seit 1999 Lehrtätigkeit an mehreren Instituten

Reinhard Wick, Theologe

- ▶ Systemischer Therapeut/Familientherapeut (DGSF)
- ▶ Supervisor (DGSv)
- ▶ Psychotherapeutischer Heilpraktiker
- ▶ freiberufliche Beratungs- und Supervisionstätigkeit

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

1. Die Anmeldung auf folgender Seite ist für den Teilnehmer verbindlich. Sofern das betreffende Seminar noch nicht ausgebucht ist, wird die Anmeldung innerhalb von drei Wochen schriftlich bestätigt.
2. Zahlungsmodalitäten: Wir bieten ihnen für die Weiterbildungen unterschiedliche Zahlungsmodalitäten (Einmalzahlung / Ratenzahlung) an. Diese bekommen Sie bei der Anmeldebestätigung mitgeteilt oder können auf der Internetseite eingesehen werden.
3. Bei einer Kündigung oder einem Rücktritt vom Vertrag durch den Teilnehmer stehen dem Institut folgende Stornogeühren zu:
 - a) bis vier Wochen vor Beginn der Weiterbildung systemische Beratung, Therapie oder Supervision 75,- Euro Anmeldegebühr
 - b) innerhalb von 4 Wochen vor Beginn der Weiterbildung 75,- Euro Anmeldegebühr zzgl. 200,- Euro Stornogeühr
 - c) Nach Beginn der Weiterbildung die Teilnahmegebühren für die bis dahin stattgefundenen Seminare zuzüglich 75,- Euro Anmeldegebühr und weitere 400,- Euro Stornogeühr
4. Die Absage eines Termins oder mehrerer Termine der Seminarreihe entbindet den Teilnehmer nicht von der Zahlungsverpflichtung, da die Teilnehmer nicht die Anwesenheit, sondern den zur Verfügung gestellten Seminarplatz honorieren.
5. Wenn die Mindestzahl von Teilnehmern nicht erreicht wird, kann das Institut für Systemische Beratung, Therapie und NLP die Veranstaltung innerhalb von drei Wochen nach dem Anmeldeschluss absagen. Bei einer Absage der Veranstaltung wird die bis dahin entrichtete Seminargebühr zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche gegenüber dem Institut sind, in dem Fall einer Absage, ausgeschlossen.
6. Die Haftung für Schäden, Verluste oder Unfälle wird ausgeschlossen, soweit der Schaden weder vorsätzlich, noch grob fahrlässig herbeigeführt wurde.

Anmeldung zur Weiterbildung

Institut für systemische Beratung, Therapie und NLP
(ISTN), Hauptstraße 62, 76275 Ettlingen

Hiermit melde ich mich zu der folgenden Weiterbildung an!

- Bitte ankreuzen:
- Systemische Beratung
 - Systemische Therapie
 - Systemische Supervision
 - Systemische Gesprächsführung

Andere Seminarreihen oder Workshops, nämlich:

.....

- in Ettlingen / Karlsruhe
- in Vallendar

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Straße:

PLZ / Wohnort:

Telefon (privat):

(dienstlich):

Beruf:

Ich verfüge bereits über folgende Weiterbildungen:

.....

.....

.....

Berufspraxis:..... Jahre

Bei Bewerbung zu einer zertifizierten Weiterbildung:

Eine Aufstellung meines beruflichen Werdegangs sowie die Kopie des Abschlusszeugnisses meiner Ausbildung / meines Studiums lege ich bei.

Ich bestätige mit meiner Unterschrift die im Fort- und Weiterbildungsprogramm erläuterten Anmelde- und Teilnahmebedingungen gelesen und angenommen zu haben.

Ort / Datum:

Unterschrift:



Institut für systemische Beratung, Therapie und NLP

Hauptstraße 62

76275 Ettlingen

Telefon: 0 72 43 - 21 95 62

Fax: 0 72 43 - 21 95 63

E-Mail: info@istn-online.de

Internet: www.istn-online.de

Bürozeiten:

Montag, Mittwoch und Donnerstag

von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Bankverbindung:

Sparkasse Ettlingen

Konto-Nr. 109 86 07

BLZ 660 512 20

Gesellschaft bürgerlichen Rechts für Fort- und Weiterbildung,

Therapie, Supervision und Organisationsberatung;

Gesellschafter: Volker Mai und Frank Steffens